

Aussteller (Bezeichnung und Anschrift der steuerbegünstigten Einrichtung)

Stiftung für Effektiven Altruismus e.V.
Hardenbergstr. 9, 10623 Berlin

Sammelbestätigung über Geldzuwendungen

im Sinne des § 10b des Einkommensteuergesetzes an eine der in § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes bezeichneten Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen

Name und Anschrift des Zuwendenden:

Geld für die Welt e.V.
Oberhöchstädter Str. 5 61476 Kronberg

Gesamtbetrag der Zuwendung - in Ziffern -

EUR 418,00

- in Buchstaben -

X-vierhundertachtzehn-Komma-null-X

Zeitraum der Sammelbestätigung:

01.01.2017 - 31.12.2017

☐ Wir sind wegen Förderung (Angabe des begünstigten Zwecks / der begünstigten Zwecke) nach dem Freistellungsbescheid bzw. nach der Anlage zum Körperschaftsteuerbescheid des Finanzamtes ., StNr. vom für den letzten Veranlagungszeitraum nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit.

☒ Die Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach den §§ 51, 59, 60 und 61 AO wurde vom Finanzamt für Körperschaften I, StNr. 27/677/58120 mit Bescheid vom 01.03.2017 nach § 60a AO gesondert festgestellt. Wir fördern nach unserer Satzung mildtätige Zwecke sowie folgende gemeinnützige Zwecke: die Wissenschaft und Forschung, den Tierschutz, die internationale Gesinnung, die Entwicklungszusammenarbeit und das bürgerliche Engagement zugunsten gemeinnütziger und mildtätiger Zwecke.

Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung

mildtätiger Zwecke, der Wissenschaft und Forschung, des Tierschutzes, der internationalen Gesinnung, der Entwicklungszusammenarbeit und des bürgerlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger und mildtätiger Zwecke.

verwendet wird.

Es wird bestätigt, dass über die in der Gesamtsumme enthaltenen Zuwendungen keine weiteren Bestätigungen, weder formelle Zuwendungsbestätigungen noch Beitragsquittungen oder Ähnliches ausgestellt wurden und werden.

Ob es sich um den Verzicht auf Erstattung von Aufwendungen handelt, ist der Anlage zur Sammelbestätigung zu entnehmen.

Dem Finanzamt für Körperschaften I wurde die Einstellung von maschinell erstellten Zuwendungsbestätigungen ohne eigenhändige Unterschrift am 12.01.2018 mitgeteilt.

Berlin, 30.01.2018

(Ort, Datum und Unterschrift des Zuwendungsempfängers)



Hinweis:

Wer vorsätzlich oder grob fahrlässig eine unrichtige Zuwendungsbestätigung erstellt oder veranlasst, dass Zuwendungen nicht zu den in der Zuwendungsbestätigung angegebenen steuerbegünstigten Zwecken verwendet werden, haftet für die entgangene Steuer (§ 10b Abs. 4 EStG, § 9 Abs. 3 KStG, § 9 Nr. 5 GewStG).

Diese Bestätigung wird nicht als Nachweis für die steuerliche Berücksichtigung der Zuwendung anerkannt, wenn das Datum des Freistellungsbescheides länger als 5 Jahre bzw. **das Datum der Feststellung der Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach § 60a Abs. 1 AO länger als 3 Jahre seit Ausstellung des Bescheides zurückliegt (§ 63 Abs. 5 AO).**

Anlage zur Sammelbestätigung

Datum der Zuwendung	Art der Zuwendung (Geldzuwendung/Mitgliedsbeitrag)	Verzicht auf die Erstattung von Aufwendungen (ja/nein)	Betrag
07.12.2017	Geldzuwendung	nein	209,00
07.12.2017	Geldzuwendung	nein	209,00

Gesamtsumme

418,00 EUR